



AdlerChristen



Prophetischer Dienst – Biblischer Lehrdienst

www.adlerchristen.de • info@adlerchristen.de

18.11.2013

Prophetisches Wort:

Ruhezeiten meiner Propheten

3PP18112013

Unser Herr Jesus Christus sagt, insbesondere zu prophetisch Dienenden:

Ich führe euch und bringe euch an Orte, an denen ich euch mein Logos gebe und Rhemata kundtue. Ich gebe euch Leben, lebendiges Wasser, das durch euch zu anderen fließen soll, das erfrischt und zur Ruhe bringt und in die Sabbatruhe eingehen lässt, die meinem Volk vorbehalten ist.

Ich gebe auch euch Sabbatzeiten der Ruhe und der Erholung, sie sind ganz wichtige Zeiten, in denen ich euch wieder aufladen kann wie ein Herzschockgerät eines Notarztes. Diese Zeiten sind *ein Zeichen* zwischen mir und euch, damit man erkennt, dass ich, der Herr, es bin, der euch heiligt.

Es sind auch Zeiten, in denen ich Korrekturen an euch vornehme, eure Herzen und Motive reinige – eine Arbeit, die nur ich in euch vornehmen kann, eine Arbeit wie die eines Meisters, der die Werkzeuge seiner Werkstatt schärft, damit er seine Lieblingswerkzeuge oft und präzise führen und gut händeln kann und mit großer Freude an ihnen seine Arbeiten verrichtet. Ihr seid meine Lieblingswerkzeuge!

Ich bin der Herr, der euch heiligt.

Ich will euch in das Land meiner Zierde führen, das von Milch und Honig fließt!

Ich lasse meinen wohlgefälligen Blick auf euch ruhen!

So wahr ich lebe, spricht Gott, der Herr, ich will selbst mit gewaltiger Hand, mit ausgestrecktem Arm und mit ausgeschütteter Gnade durch mein Volk herrschen und mit meiner ganzen Fülle über dieses Land kommen.

So kommt denn und dient mir und hört auf mich und heiligt meinen Namen!

Denn auf meinem heiligen Berge, der die ganze Erde erfüllt, wird mir mein heiliges Volk in Liebe und völliger Hingabe dienen und Opfergaben des Lobes und der Anbetung bringen in ihrer Gerechtigkeit, sie alle, und ich will ihnen gnädig sein und meinen Kindern meine Herrlichkeit geben und sie so verherrlichen als einen lieblichen Geruch, und dass mein Name geheiligt wird, vor den Augen aller Heiden.